
Subject: Vorstellung

Posted by [Glatzenphobie](#) on Sun, 13 Feb 2011 17:34:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Gleichgesinnte,

ich wollte mich nur mal kurz vorstellen. Meine Name ist Stephan, bin 27 und wohne in Stuttgart. Ich lese seit längerem hier ein wenig mit. Da ich im Moment Urlaub habe, habe ich die Zeit genutzt, mich mal anzumelden und werde sicherlich in Zukunft auch meinen Senf zu der ein oder anderen Sache geben

Seit einiger Zeit wird mein Haar immer lichter, allerdings nur im forderen Bereich. Dank meinem Hautarzt nehme ich seit ca. zwei Jahren Propecia, was meiner Einschätzung nach den Haarausfall zumindest verlangsamt hat. Ich habe hier mal gelesen, dass Propecia vorallem im hinteren Bereich wirkt. Bei mir scheint es auch ein wenig zu helfen, obwohl mir die Haare nur vorne ausgehen.

Zum Glück hat es mich bislang nicht so schlimm getroffen wie einige von euch, aber es ist derzeit zumindest schon so, dass ich mir überlegen muss, wie ich mir die Haare schneiden lasse und diese gele damit mich keiner auf meine Geheimratsecken anspricht.

Ich werde mich in meinem Urlaub genauer hier einlesen und mich bestimmt zu einer Haartransplantation entscheiden.

Die Frage nach der Methode stellt sich bei mir nicht. Für mich kommt nur eine FUE in betracht. Eine Streifen-OP zieht in der Regel nur der in Betracht, der sich keine FUE leisten kann. Also meiner Meinung nach... Ne Streifen-OP ähnelt meiner Meinung nach eher einer Problemumverteilung als einer Haarumverteilung. Danach hab ich vorne Haare und hinten ne Narben und Spannungen im Kopf und zahle als Dank noch Geld. Da lasse ichs lieber ganz bleiben und trage die Haare ala Bruce ganz kurz. Kommt bei Frauen meist auch ganz gut an Ist nur meine persönliche Meinung. Bitte springt mich jetzt nicht an Also werde ich in naher Zukunft wohl eine FUE machen lassen. Der Frage WO gehe ich der nächsten Zeit hier auf den Grund und drum habe ich mich hier angemeldet.

Ich freue mich auf ein friedliches Zusammensein und ein angenehmer Informationsaustausch.

LG Stephan

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [HattingenHair](#) on Sun, 13 Feb 2011 20:35:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Willkommen in Forum. Du wirst hier viele Informationen lesen können. Nimm dir Zeit um Ergebnisse anzuschauen und viel zu lesen.

Die Frage nach der Methode stellt sich bei mir nicht. Für mich kommt nur eine FUE in betracht. Eine Streifen-OP zieht in der Regel nur der in Betracht, der sich keine FUE leisten kann. Also

meiner Meinung nach... Ne Streifen-OP ähnelt meiner Meinung nach eher einer Problemumverteilung als einer Haarumverteilung. Danach hab ich vorne Haare und hinten ne Narben und Spannungen im Kopf und zahle als Dank noch Geld.

Du wirst sicherlich auch verstehen dass viele Patienten sehr grosse Mengen an Haare brauchen, das Dichten und Anwuchsraten wichtig sind und das alle Schnitte ins menschlichen Körper sich durch Narben heilen. Es geht dir und alle andere hier um Ergebnisse nicht um Pauschal Aussagen und Werbungsrethorik. Spannungen im Kopf? Frag mal einige Streifen Patienten hier auf den Forum ob die Spannungen im Kopf spüren. Patienten wählen eine Methode oder andere abhängig von deren langfristige Bedürfnisse nicht wegen Geld. Wenn es nur um Geld ginge würde alle nach Indien fliegen. Brauchts du viele Haare und wünschst dir auch eine gute Abdeckung und Dichte sowie die Möglichkeit dein Spenderhaarpotential zum maximum auszunutzen, bist du langfristig sowieso mit FUT und eventuell FUE als Ergänzung bedient. Hast du aber langfristig gute Aussichten und geringen Haarausfall kannst du eine FUE-only Lösung wählen.

Cheers

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [tryout](#) on Wed, 16 Feb 2011 22:15:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du solltest Dich besser einlesen. Schau Dir zum Beispiel mal meinen Fall an: NW2/3 - zwei Strip-OP's bei Hattingenhair und Dr. Rahal in Kanada. Sicher nicht billig, aber inzwischen sieht nicht mal mehr mein Friseur einen Unterschied zwischen ursprünglichem Haar und transplantiertem Haar.

Ich will die Risiken einer Strip-OP nicht runterspielen. Bei kleinen NW's (!) kann FUE alleine inzwischen eine Top-Lösung sein, wenn man die richtige Klinik wählt und ein guter Responder ist. Aber Deine Behauptung, FUT-OP's würde nur wählen, wer kein Geld für eine FUE hat, ist ziemlich lächerlich. Gehöre sicher nicht zu den Geringverdienern und habe mich ganz bewusst für FUT entschieden.

Würde es auch heute wieder tun, weil ich einfach der Meinung bin, dass die Anwuchsraten und damit auch die Ergebnisse noch immer besser sind (siehe auch Moderator "Blue Think"). Letzteres ist meine persönliche Meinung. Es gibt natürlich Leute, die das für Kappes halten und darauf schwören, dass FUE-Anwuchsraten inzwischen genauso gut sind. Gebe ich gerne zu.

Alleine die Tatsache, dass der Operateur blind unter der Haut ernten muss und dabei die Wurzel nicht verletzen darf, schreit jedenfalls nach einem Höchstmaß an Erfahrung. Ich denke zumindest das ist unbestritten.

Mein Rat: Einlesen, einlesen, einlesen. Und nicht stumpf irgendeinen Quatsch daherplappern.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [Glatzenphobie](#) on Wed, 16 Feb 2011 23:13:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich will ja niemanden angreifen. Wenn sich jemand angegriffen gefühlt hat, sorry. War nicht meine absicht. Hat ja jeder seine eigene Meinung...

Dass eine Klinik, die soweit ich weiß, nur FUT anbietet, diese Technik schön redet, versteht sich von selbst. Ich hole mir auch nicht selbst die Marmelade vom Brot. Da ich jedem nur das Beste wünsche, wünsche ich hier auch viele HT Kunden, die bereit sind ihr Hinterkopf zersägen zu lassen. Hauptsache vorne stimmt's

Ich vertrete ja nur meine Meinung und die besagt, dass ich nie im Leben FUT machen würde. Selbst wenn die Anwuchsrate um sagen wir mal utopische 20% besser ist wie bei FUE, würd ich dennoch drauf scheißen. Dann zahl ich lieber noch 20% mehr Grafts, aber hab mir dafür nicht freiwillig meinen Hinterkopf zersägen lassen. Und wenn mir schon derart viele Haare ausgefallen sind, dass FUE nicht mehr möglich ist, dann lass ichs lieber bleiben als mich zersägen zu lassen.

Zersägen klingt drastischer als es ist, ich weiß. Aber ein Fremder Außenstehender kann nun wirklich nicht ahnen, dass sich das einer freiwillig angetan hat und vermutet zu großer Sicherheit einen tragischen Unfall.

Und mal ehrlich, wer trägt schon bis ans Ende seines Lebens die Haare lang?

Ist ja nur meine Meinung.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [Desmond](#) on Thu, 17 Feb 2011 00:36:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ Glatzenphobie

Wie ich gerade lese hast du dich ja hier im Forum immernoch nicht eingelezen

Dank der verbesserten Nähetechnik Trichophytic Closure sind die Narben wirklich kaum noch sichtbar.

<http://imgtfy.com/?q=Trichophytic+Closure>

Sicher gibt es viele Patienten die mit der FUT Technik bei irgendwelchen Hinterhof Metzgern richtig üble Narben verpast bekommen haben, aber wir haben auch schon viele "geschlachtete" Donor's bei FUE Patienten gesehen.

<http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/3840/>

Ist der User Luca jetzt ein Grund sich gegen die FUE Methode zu entscheiden? Sicherlich nicht!

Mit einer Kombination aus FUT-FUE Technik ist es möglich bis zu 10000 grafts zu ernten. Mit FUE only 5000-7000 grafts. Daher sollte man die Methode nicht verteufeln, sondern froh sein das es die Option gibt.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [HattingenHair](#) on Thu, 17 Feb 2011 11:05:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag,

es geht letztendlich um Ergebnisse....jeder meldet sich hier weil er ein Haarverlust Problem auf dem Oberkopfbereich hat und will dieses Problem lösen. Eine Eigenhaartransplantation ist eine Umverteilung einer begrenzten Anzahl genetisch permanenter Haare. Es ist aufs wesentlichen reduziert eine mathematische Frage.

Wie gross ist die Fläche die man abdecken will? Wie gross kann die irgendwann mal sein?

Alles was wir mit unserem Auge sehen ist eine Reflexion (Abspiegelung) von Lichtstrahlen. Wenn die Haare auf dem Oberkopfbereich sich miniaturisieren (normalen Verlauf des Haarausfalls), verlieren sie an Durchmesser und damit auch an Abdeckungskraft. Die Lichtstrahlen die dann auf den Oberkopfbereich fallen, passen einfach durch diese ausgedünnte Haare, landen auf der darunterliegende Kopfhaut, und was reflektiert wird ist die Kopfhautfarbe. Diese Situation wird sofort als schütterere Haare interpretiert.

Was wir natürlich bei einer Haarumverteilung (Eigenhaartransplantation) anstreben ist ganz einfach eine ausreichende Menge an gesunden, permanenten Haaren auf die vom Haarverlust betroffenen Stellen zu bringen um den Lichteinfall zu blockieren. Oder noch einfacher gesagt, die Kopfhaut vernünftig abzudecken, so dass Sie nicht mehr durchschimmert. Es sollte jedem klar sein, das rein mathematisch die ursprüngliche Dichte auf grossen Flächen nicht wiederherstellbar ist. Also rein mathematisch streben alle an, eine Illusion von vollem Haar wieder zu schaffen mit weniger als der ursprüngliche Menge.

Was für eine Dichte braucht man um die Kopfhaut vernünftig abzudecken, bzw. wieviele Haare muss man auf eine gewisse Fläche einpflanzen um die Lichtstrahlen die auf den Oberkopf landen vernünftig zu blockieren? Diese Frage ist für jeden individuell zu beantworten. Hier kommen die individuellen Haareigenschaften ins Spiel.

Neben der Menge-Dichte-Fläche Relation sowie Haareigenschaften (Durchmesser der Haarschaft, Welle und Haut-Haar Farbkontrast) spielt auch die Länge der Haare eine grosse Rolle in der Abdeckung der Kopfhaut (bzw. Blockierung der Lichtstrahlen). Man braucht eine gewisse Länge um ein vernünftiges Effekt zu erzielen. Haare die zu kurz geschnitten sind schaffen einfach keine Abdeckung (oder Schatten auf) der Kopfhaut. Es wäre genauso als würde man sich einen Porsche kaufen und Räder & Reifen von einem Smart dran schrauben. Es könnte in einige Situation funktionieren, aber die volle Leistung würde man damit nicht auf die Strasse bringen.

Rücksichtnehmend dass der Haarverlust ein dynamischer Prozess ist, und dass die Menge an permanenten transplantierbaren Haare begrenzt ist, kommen folgende Faktoren ins Spiel.

Langfristige Planung. Dies ist besonders wichtig um die zur Verfügung stehende Menge an Spenderhaaren (immer begrenzt) auch verantwortungsbewußt zu verplanen. Nur so kann man realistische Erwartungen schaffen und damit langfristige Freude an einer Haarransplantation erzeugen. Da viele Patienten mit grossen Flächen zu tun haben (oder haben werden) muss man sich Gedanken machen wie die Spenderzone zum maximalen Potential ausgenutzt werden kann. Keine Entnahmemethode kann das Maximum von der Spenderzone alleine entnehmen, wobei durch FUT viele mehr Haare, effizienter und präziser transplantierbar sind. Die allermeisten von Haarausfall betroffene Menschen brauchen einfach sehr große Mengen um ein zufriedenstellendes Resultat zu erhalten. Die Flächen kann man nicht einfach wegzaubern. Eine Kombination von den FUT & FUE ist natürlich das non-plus-ultra um das absolut Maximum von jeder Spenderzone zu holen. Die Reihenfolge ist aber auch wichtig.

Anwuchsraten. Wenn man nachdenkt das die Spenderzone begrenzt ist, die Flächen mit der Zeit grösser werden können, sind die Anwuchsraten besonders wichtig. Eine Minimierung dieses Aspekts gehört einfach nicht in die moderne Haartransplantation. Wenn die Spenderzone zu Ende ist hilft kein Geld mehr, es ist einfach nichts mehr zu holen. Bei FUE erreicht man diese Situation bereits mit weniger Transplantate als bei FUT.

Vernarbung. Jeder Schnitt in den menschlichen Körper heilt durch eine Narbe. Bei FUT bleibt eine liniare Narbe, bei FUE bleiben tausende kreisrunde Narben. Die Qualität der Vernarbung hängt von Heilungseigenschaften und chirurgische Technik ab.

Die allermeisten FUT Narben sind 1-3mm breit. Es besteht ein Risiko das eine breitere Narbe entsteht. Es gibt viele Nachbesserungs Möglichkeiten, von Narbenkorrektur Prozeduren bis zu FUE in der Narbe. Die Narbe ist mit einer Haarlänge von 1-2cm vollständig abgedeckt. Bei FUE hat man tausende von kreisrunde Narben (0,75-1,1mm). Wenn man zu viele Entnahmen von einer Zone macht kann es zu einer Ausdünnung der Dichte in der Zone kommen. Abhängig von der Heilung und Anzahl an Entnahmen sind die Narben auch bei kurzen Haaren sichtbar. Eine Korrektur von FUE Narben ist eigentlich nicht möglich. Die Narben sind in der Regel mit einer Haarlänge von 5 mm vollständig abgedeckt, wenn keine starke Ausdünnung einer Zone durch zuviele Entnahmen stattgefunden hat (dann hilft auch die Haarlänge nicht mehr).

Eigentlich ist die Haarlänge kein richtiges Argument, wir reden jetzt von ein Paar mm Unterschied in tragbare Haarlänge in der obere Hälfte des Spenderbereichs (eine Streifenentnahme läuft ja nicht im Nackenbereich, also man kann schon die Haare unten sehr kurz tragen und progressiv ein wenig länger lassen). Über die Haarlänge im transplantierten Bereich brauchen wir nicht mehr reden.

Wenn einem die 5-10 mm tragbarer Haarlängen-Unterschied in der untere Hälfte des Spenderkranzes wichtiger sind als andere Argumente wie die Menge, Abdeckung, Anwuchsraten, Kosten, Dichten dann kann er sich für eine FUE-only Lösung entscheiden. Eine gründliche Recherche ist aber hier besonders wichtig, da extrem wenige Anbieter weltweit die FUE hervorragend beherrschen (die meisten Namen tauchen in Forum regelmässig auf).

Die oben geschriebene Tatsachen sind allgemeine Feststellungen. Jeder Patient stellt eine einzigartig individuelle Situation dar, und Pauschalempfehlungen gibt es deswegen nicht. Jeder

muss sich Zeit nehmen sich zu informieren, ein passenden Anbieter für seine individuelle Situation und langfristige Vorstellungen zu finden. Die Entscheidung muss für einen Anbieter fallen der sich nur mit HT's beschäftigt (da es eine besondere Nische ist, können Beauty Supermärkte nie das Niveau erreichen von jemanden, der engagiert nur HT's anbietet). Ein gutes Ergebniss kann ab und zu mal jeder erreichen, aber konstant auf hohem Niveau zu liefern ist nicht so einfach.

Wie tryout und desmond gesagt haben....jeder muss sich Zeit nehmen um sich zu informieren. Lebensbedrohlich ist der Haarausfall nicht! Man hat heute mehr Möglichkeiten als je zuvor den Haarausfall zu bekämpfen (eine Glatze muss heute fast keiner mehr akzeptieren). Jeder muss die passende Lösung und einen geeigneten Anbieter für seine individuelle Situation und Erwartungen finden.

Schönen Tag noch

Subject: Aw: Vorstellung
Posted by [Lipohair](#) on Fri, 18 Feb 2011 07:55:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Hattinger,

ungeachtet der inhaltlichen Richtigkeit Eurer Darstellung bekommt man angesichts der epischen Breite doch ein wenig das Gefühl, dass Ihr ein Buch schreiben wollt. Vielleicht den "Untergang der Titanic" 2. Teil?

Subject: Aw: Vorstellung
Posted by [HattingenHair](#) on Fri, 18 Feb 2011 13:07:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lipohair,

es ist mir klar dass in einen Zeitalter von SMS und Tweets ein Paar Paragraphe zu schreiben & lesen vielleicht aussergewöhnlich ist. Letztendlich ist dass hier aber eine Information & Diskussions Plattform für Leute die sich für HT's interessieren, und ich glaube die meisten suchen doch informative Beiträge, nicht nur inhaltslose Werbungsprüche und nutzlose dogmatische Gespräche. Es geht letztendlich um eine Entscheidung die langfristige Auswirkungen hat. Ein wenig Einblick in wie eine HT funktioniert schadet doch keiner.

Früher war dieses Forum mit einer der besten weltweit was die Qualität der Diskussionen geht. Leider ist es in der letzte Zeit ein wenig runter gegangen, aber vielleicht können wir es doch wieder auf einem Niveau wieder hoch bringen.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [Glatzenphobie](#) on Sat, 19 Feb 2011 20:44:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also bei der extremen Länge der Antwort stellt sich bei mir doch eine ganz andere Frage. Kann eine Klinik, die Zeit für solche Ausschweifungen hat und ein Forum als Marketinginstrument benötigt, so gut sein? Für diese Ableitung benötigt man jediglich eine logische Denkweise. Ein voll besuchtes Restaurant spricht in der Regel für die Qualität und der Besitzer und Koch, der von Morgens bis Abends am Herd steht, hat in der Regel keine Zeit, keinen Kopf und hat es auch nicht nötig auf Kundenfang im Internet zu gehen. Der ist komplett mit der Bewältigung seiner täglichen Arbeit ausgelastet. Eine ausgebuchte Klinik hat in der Regel nicht die Zeit sich mit einem Forum auseinander zu setzen, geschweige denn für Ausschweifungen dieser Art.

Was andere vielleicht als besonders toll empfinden, bringt mir eine große zusätzliche Unsicherheit und ich denke das geht nicht nur mir so.

"Bei FUT bleibt eine liniare Narbe, bei FUE bleiben tausende kreisrunde Narben"

Das wichtigste wird meiner Ansicht nach verschwiegen. Die FUE Narben sind zumindest für meine Augen nicht sichtbar. Die lineare "Entstellung" der FUT Methode sieht jeder Blinde mit nem Krückstock.

Letzendlich muss es jeder für sich entscheiden. Ich entscheide für mich entweder FUE oder ich schneide mir bald die Haare kurz und mache bald einen auf Bruce Willis. FUT ist für mich keine Option und keinerlei Diskussion wert.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [HattingenHair](#) on Sun, 20 Feb 2011 08:18:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo glatzenphobie.

Irgendwie kommt mir das ganze bekannt vor....gerade mal 4 Beiträge und es geht los mit FUT niedermacherei. Wie ich gerade festgestellt habe geht es dir nicht um Argumente und (in deinen ersten Beitrag geschriebenen)

Ich freue mich auf ein friedliches Zusammensein und ein angenehmer Informationsaustausch.

Meine Informationen interessieren dich wenig, du sprichst garkeinen von den von mir gegebene Argumente an. Du gehst sofort los mit so was:

Also bei der extremen Länge der Antwort stellt sich bei mir doch eine ganz andere Frage. Kann eine Klinik, die Zeit für solche Ausschweifungen hat und ein Forum als Marketinginstrument benötigt, so gut sein? Für diese Ableitung benötigt man jediglich eine logische Denkweise. Ein voll besuchtes Restaurant spricht in der Regel für die Qualität und der Besitzer und Koch, der von Morgens bis Abends am Herd steht, hat in der Regel keine Zeit, keinen

Kopf und hat es auch nicht nötig auf Kundenfang im Internet zu gehen. Der ist komplett mit der Bewältigung seiner täglichen Arbeit ausgelastet. Eine ausgebuchte Klinik hat in der Regel nicht die Zeit sich mit einem Forum auseinander zu setzen, geschweige denn für Ausschweifungen dieser Art.

Vielleicht ist es für einige schwierig sich vorzustellen heutzutage mehr als 1 Tweet oder einen 4 Zeiler zu schreiben oder lesen. Ein Paar Paragraphe zu lesen wird schon als "extrem" bezeichnet. Selbst wenn die Paragraphe viele konkrete und wichtige Informationen beinhalten.

Es hat nicht länger als 25 Minuten gedauert den Beitrag zu schreiben....es ist eigentlich nicht mehr als eine gekürzte Variante von der Anfangsteil unsere Beratungen. Eine Kaffe Pause gönnen wir uns schon, selbst wenn wir eine 4500 Graft OP haben.

Wenn du mal angefangen hast einen chirurgischen Eingriff mit einem Restaurant zu vergleichen, dann ist es dir auch bewusst das bei jedem hochwertigen Restaurant der Chef auch nicht die Bestellungen nimmt, oder die Karotten schält, oder die Platten serviert. Wir sind 10 Leute bei einer Op. Und selbst so sind wir bis Mitte Juli ausgebucht. Aber mindestens hast du Recht wenn du sagst dass die Qualität der Arbeit letztendlich für sich spricht, in unserem Fall die Ergebnisse. Wir lassen die Ergebnisse sprechen, ohne andere Anbieter und Methoden nieder zu machen.

Du hast wieder Recht, dieses Forum ist eine Informationsplattform, wo User Erfahrungen und Informationen tauschen. Einige mögen nur die Werbung überall sehen (da gibts Banner rundherum von vielen Anbieter), andere holen sich aber hier Informationen um eine vernünftige Entscheidung zu treffen und nicht nur um "ich schneide meine Haare kurz" zu hören.

Die FUE Narben sind zumindest für meine Augen nicht sichtbar. Die lineare "Entstellung" der FUT Methode sieht jeder Blinde mit nem Krückstock.

Bei welcher Haarlänge meinst du dass? 5 mm, oder 10 mm oder 15mm?
Wie sind die Ergebnisse oben auf der Empfängerzone für deine Augen?

Letztendlich muss es jeder für sich entscheiden. Ich entscheide für mich entweder FUE oder ich schneide mir bald die Haare kurz und mache bald einen auf Bruce Willis.

Irgendwie ist deinen nick "Glatzenphobie" aber nicht so ganz stimmig mit deiner Aussage.

Viel Glück! Eigentlich muss man heute fast keiner Glatze akzeptieren, aber letztendlich muss jeder für sich entscheiden. Narben oder Haare abrasieren und die Glatze akzeptieren.

Vielleicht zeigst du einige Bilder von deiner Situation, um einige Meinungen von anderen User hier zu deiner Situation zu holen.

Have a good one

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [Haareweg](#) on Sun, 20 Feb 2011 13:19:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Glatzenphobie

wenn du jetzt schon so abgeneigt gegen narben bist, würde ich dir raten keine ht zu machen (egal ob fue oder fut)!

und bezogen auf fut, guck dir mal videos von hattingen hair an, die sprechen im positiven sinne für sich.....

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [Khan](#) on Mon, 21 Feb 2011 14:40:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zusammen,

Wenn man sich hier so einliest, könnte man meinen das NUR FUT-Behandlungen Ergebnis orientiert sind ?

FUE in richtigen Händen kann die gleich guten Ergebnisse liefern und es kann sogar bei kleinen Eingriffen ein besseres Resultat erzielt werden. Die Aussage das FUT die besseren Anwuchsraten hat, kann man nicht mehr verallgemeinern.

Fakten die für FUT sprechen sind : günstiger und schneller am Ziel, mehr Auswahl an guten Ärzten !

Schlussendlich ist es der Patient der Entscheidet. Fakten und Ergebnisse sind zu Genüge vorhanden. Man sollte sich die Zeit nehmen und sich richtig informieren bevor man sich entscheidet. Denn so eine Entscheidung, sollte sie mal ausgeführt sein, kann sich leider nicht rückgängig machen.

Grüsse

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [Khan](#) on Mon, 21 Feb 2011 16:09:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn wir schon dabei sind, hier ein Bild mit Vollrasur nach 2000 FUE Grafts.

File Attachments

1) , downloaded 562 times



Subject: Aw: Vorstellung
Posted by [Haareweg](#) on Mon, 21 Feb 2011 16:36:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sieht sehr gut aus! einer, der nichts über HTs weiß, würde nichts sehen...

Subject: Aw: Vorstellung
Posted by [Glatzenphobie](#) on Tue, 22 Feb 2011 00:54:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@hattingen:

Anwuchsraten:

"ohne andere Anbieter und Methoden nieder zu machen."

Ich persönlich habe sehr wohl das Gefühl, dass du die FUE Methode schlecht redest und zwar schlechter als sie ist. Ich habe mir hier im Forum mal so einige Ergebnisse angesehen und mal ganz ehrlich... Es gibt sehr viele gute Ergebnisse und die Anwuchsrate ist doch bei den meisten mehr als ausreichend. Ich denke Voraussetzung dafür ist natürlich, dass man zu einem guten Arzt geht. Aber ich habe gewiss nicht vor für ein paar EUR Ersparnis zu einem Metzger zu gehen. Ich werde mich für einen der Top Ärzte entscheiden und da sehe ich was Anwuchsrate betrifft keine Nennenswerten Unterschiede. Zumindest sehe ich als Laie und Durchschnittsbürger diese Unterschiede nicht und das zählt doch. Hinter mir an der Kasse steht recht selten ein Arzt einer FUT Klik

Kaltakquise ala Vorwerk:

Ein Forum sollte eine Plattform für Gleichgesinnte zwecks neutralem Meinungs- und Erfahrungsaustausch sein. Wenn auf einmal Kliniken und Anbieter sich in Foren tummeln, verfälscht dies durch die nicht vorhandene Objektivität die Wahrheit. Nicht umsonst halten sich seriöse Anbieter, egal welcher Branche, meist aus Foren komplett raus. Da haben sie auch nichts verloren. Ich glaube nicht, dass sich Senseo in einem Kaffeeform äußert oder eine Autoreifenhersteller in einem Autoforum. Und warum nicht? Zum einen haben sie es nicht nötig, zum anderen die Zeit nicht und zum dritten macht sich ein Anbieter lächerlich, wenn er auf jeden Affen springt, der beabsichtigt ne Banane zu essen oder zu jedem Furz Stellung nimmt, nur um im Gespräch zu bleiben. Drum erachte ich diese Form von Marketing als... Naja sagen wir mal als nicht förderlich oder fragwürdig.

Und um die Kette zu Vorwerk wieder zu schließen: Wenn ich ein Staubsauger brauche und haben möchte, dann gehe ich ins Geschäft und lasse mich beraten. Wenn ich eine Meinung einer Klink einholen möchte, dann spreche ich diese an. Kunde kommt zu Anbieter. Das ist der übliche Weg, zumindest in Deutschland. Du kommst in das Wohnzimmer von Leuten, die dich gar nicht eingeladen haben. Schonmal gemerkt? Und genau das wirkt auf mich komplett abschreckend.

@ Khan:

"Fakten die für FUT sprechen sind : günstiger und schneller am Ziel, mehr Auswahl an guten Ärzten ! "

Sicherlich hast du recht... Aber wie heißt es so schön... In der Ruhe liegt die Kraft, Rom wurde auch nicht an einem Tag erbaut, Gut Ding braucht Weile oder wie ich gerne salopp sage: entweder richtig oder gar nicht. Soll ausrichten: Wenn jemand eine solche Investition plant, kann die Zeit nicht ausschlaggebend sein.

Und liebe Leute... Mal ehrlich... Der Preis kann doch auch nicht wirklich das ausschlaggebende Argument sein...Ich zitiere John Ruskin.

"Es ist unklug, zu viel zu bezahlen, aber es ist noch schlechter, zu wenig zu bezahlen. Wenn Sie zu viel bezahlen, verlieren Sie etwas Geld, das ist alles. Wenn Sie dagegen zu wenig bezahlen, verlieren Sie manchmal alles, da der gekaufte Gegenstand die ihm zugedachte Aufgabe nicht erfüllen kann. Das Gesetz der Wirtschaft verbietet es, für wenig Geld viel Wert zu erhalten. Nehmen Sie das niedrigste Angebot an, müssen Sie für das Risiko, das Sie eingehen , etwas hinzurechnen.. Und wenn Sie das tun, dann haben Sie auch genug Geld , um gleich für etwas Besseres zu bezahlen."

Khan schrieb außerdem:

„Wenn wir schon dabei sind, hier ein Bild mit Vollrasur nach 2000 FUE Grafts. „

Sieht sehr gut aus! Also ich sehe da kaum eine OP-Spur... Wenn die Haare 5mm lang sind, siehts wahrscheinlich keiner mehr. Was will man mehr und was will mir da noch jemand was von Narben bei FUE erzählen... Was sind Narben, wenn Sie selbst bei Vollglatze mit dem bloßen Auge kaum zu erkennen sind? Und mal ehrlich, als Laie und Durchschnittsbürger sieht da keiner im Alltag eine Spur von einer OP und nur das zählt. Nochmal das Beispiel: Hinter mir an der Kasse steht recht selten ein Arzt einer FUT Klink, der mir mit der Lupe krampfhaft auf die Pelle rückt um eventuelle Miniaturnarben anzukreiden

Ergebnisorientiert.

JA, ich bin Ergebnisorientiert! Beschränke mich aber nicht nur auf das Ergebnis vorne, sondern auch darauf, dass man hinten nicht entstellt wird. Ich hab noch nie einen Ferrari mit perfekt lackierter und strahlender Motorhaube gesehen, der hinten einen komplet zerkratzten und verboilten Heckspoiler hat. Eher im Gegenteil, unter klarem Glas kommt ein bildschöner Motor zum Vorschein > Sinnbild FUE. Was in anderen Branchen unmöglich wäre, ist bei Haartransplantation noch Gang und Gebe oder wie? Früher konnte man sich glücklich schätzen, dass es FUT oder die noch schlimmeren Methoden gab, aber heute gibt es FUE. Warum nicht den Fortschritt mitnehmen? Warum Narbe, wenn es auch ohne geht? Check ich nicht, sorry! Wegen ein paar Kröten? Außerhalb der Haartransplantation ist ein Verzicht auf manche wichtige Fortschritte undenkbar. Ihr heizt doch auch mit Gas bzw. Öl und schmeißt keine Kohle in den Ofen, nur weil die billiger ist uns noch en bisl schneller warm wird. Check ich nicht!

Nunja, damit will ich auch keine Diskussion über die Daseinsberechtigung anzetteln. Für jeden Markt gibt es Abnehmer, egal wie altmodisch. Vor Jahren hätte man es auch nicht für möglich gehalten, dass es mal Vollpfosten geben wird, die ihre Ölheizung durch einen Holzofen ersetzen um ein paar Kröten sparen, die sie sich durch stundenlanges Holzhacken mühevoll

(umgerechnet schlecht bezahlt) erarbeiten müssen. Vielleicht schlägt ja die FUT in ein paar Jahren auch wieder ein. Bis dahin haben die Befürworter vielleicht ein paar sinnvolle Gründe gesammelt. Soll ausrichten: Jeder soll machen was er will und mit was er glücklich ist und solange es Leute gibt, die in der FUT ihr Glück finden, ist diese Methode völlig ok. Jedem das seine.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [HattingenHair](#) on Tue, 22 Feb 2011 12:17:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Tag,

@Khan...du bist doch Repräsentant von einer der absolut Top FUE Ärzte weltweit, und kannst seine Arbeit nicht auf die ganze FUE Branche übertragen. Die Spenderzone sieht auf das Bild nach 2000 Grafts absolut Spitze aus....wie sieht es oben auf der transplantierte Zone aus mit solche kurze Haare?

Natürlich gibt es vermehrt gute FUE Ergebnisse, vor allem in niedrigen NW Bereich, aber wenn es um grosse Glatzen geht, sind die meisten WOW Ergebnisse doch mit FUT erreicht, weil wir da von 5-8000 Transplantate reden, wo die meisten Spenderflächen mit nur FUE nicht mehr hinkommen.

Und du weisst es selber wie gefährlich FUE in den falschen Händen sein kann....eigentlich viel gefährlicher da es eine begrenzte Spenderzone irreparabel vernichten kann. Schlechte FUT's kann man retten, durch weiteren Entnahmen (gleichzeitig Narbenkorrektur) FUE's etc...aber wie willst du jemanden reparieren wenn die Hälfte seiner Spenderzone mottengefressen ist weil 4000 FUE's in 5 Stunden entnommen worden sind, weit ausserhalb der sichere permanente Zone. Die Narben sowieso nicht, aber das Resultat oben wenn nicht mehr genügend Haare zur Verfügung stehen....solche Situationen sind schon vorhanden und es werden mehr und mehr kommen nach sovielen auf der FUE Karre gestiegen sind weil es sich einfacher verkaufen lässt.

@Glatzenphobie...ich schreibe in diesem Forum weil die Patienten jahrzehntenlang überhaupt keine vernünftige Informationen über HT's bekommen haben. Es war bewusst so, weil die Anbieter lieber 3 Patienten mit 800 Transplantate / Tag behandeln möchten als auf einmal viel und dicht einzupflanzen. So hat sich ein Projekt über endlose Jahre hingezogen bis das Konto leer war.

Zuerst hast du dich wegen der Länge meines Beitrags geäußert. Jetzt ist es dir unangenehm dass wir überhaupt Informationen geben. Sag mal, was von den Infos hat dir nicht gefallen?

Manchmal tun sich auch andere Anbieter die Mühe Leute zu informieren auf solche Foren. Die Berater von Dr.Bisanga haben regelmässig solche informative Beiträge geschrieben (inklusive die Grenzen der FUE Methode).

Ich kann es nicht glauben dass jemanden was gegen Informationen von Profis hat. Das kann doch nicht wahr sein!

Wenn ich eine Meinung einer Klinik einholen möchte, dann spreche ich diese an. Kunde kommt zu Anbieter. Das ist der übliche Weg, zumindest in Deutschland.

Jahrzehntenlang sind Patienten in Deutschland um die Ecke gegangen weil ein Beauty Supermarkt da war und haben sich beraten lassen. Der Berater war schön angezogen, die Räumlichkeiten repräsentativ, der Preis stolz. Der Verkäufer (Berater) hat von Erfahrung geredet, keine Schmerzen, alles wird perfekt....aber nie von Flächen, Dichten, Lichtreflektionen, optimale Frisuren, realistische Erwartungen oder sonst solche konkrete Eckdaten. Genau eine solche Situation liegt gerade jetzt bei uns im Op. Ein miserables Ergebniss (1200 Grafts auf eine damalige NW4-5 Fläche), musste jahrelang wieder Geld sparren weil es nicht billig war (für Qualität muss man bekannterweise tief in der Tasche greifen), und musste sich in der Zwischenzeit mit eine magere Dichte und unzufriedenstellendes Erscheinungsbild abfinden.

Ich bin offensichtlich kein Deutscher, habe aber Erfahrung in viele Länder, und ich kann dir sagen wie es sonst noch heutzutage gemacht wird. Die Leute nehmen sich Zeit um Informationen (überwiegened im Internet) zu holen, wählen einen Anbieter der die meisten konstante Ergebnisse mit ähnliche Fällen zeigen kann (Patientenberichte, Bilder, Videos, Foren, Werbung, Beratungen)...die Entscheidung fällt nicht weil der Anbieter in der Nähe ist, oder weil es so in seinem Land gemacht wird,sondern wegen der Ergebnisse.

Weil du immerwieder eine chirurgische Leistung mit einen Staubsauger oder einem Restaurant vergleichst, ist es umso wichtiger dass andere Leute hier objektive Informationen darstellen. Und so als pueriles Gegenargument, mit einen Handstaubsauger wäre nicht gerade günstig ein ganzes Hotel ordentlich zu putzen. Oder direkter gesagt, es gibt unterschiedliche Lösungen für unterschiedliche Situationen.

Es geht um Haarausfall der mit der Zeit bei den meisten Leute weiter voranschreiten kann, also eine immer grössere Fläche die wir mit eine konstant begrenzten Anzahl an transplantierbare Haare abdecken möchten. Deswegen ist eine maximale Anzahl und maximale Präzision und maximaler Erfolg wichtig.

Ein Forum sollte eine Plattform für Gleichgesinnte zwecks neutralem Meinungs- und Erfahrungsaustausch sein. Wenn auf einmal Kliniken und Anbieter sich in Foren tummeln, verfälscht dies durch die nicht vorhandene Objektivität die Wahrheit. Nicht umsonst halten sich seriöse Anbieter, egal welcher Branche, meist aus Foren komplett raus. Da haben sie auch nichts verloren. Ich glaube nicht, dass sich Senseo in einem Kaffeeform äußert oder eine Autoreifenhersteller in einem Autoforum. Und warum nicht? Zum einen haben sie es nicht nötig, zum anderen die Zeit nicht und zum dritten macht sich ein Anbieter lächerlich, wenn er auf jeden Affen springt, der beabsichtigt ne Banane zu essen oder zu jedem Furz Stellung nimmt, nur um im Gespräch zu bleiben. Drum erachte ich diese Form von Marketing als... Naja sagen wir mal als nicht förderlich oder fragwürdig.

Jetzt wird es mit Autos und Kaffee verglichen. Solche Produkte haben technische Merkmale die angegeben werden (PS, Kaffeemenge etc.), da kannst du dir die Daten vergleichen und über das Modell entscheiden das deine Bedürfnisse am besten erfüllt.

Teilweise könntes du schon HT's auch so sehen....Flächen, Dichten, Mengen, Anwuchsraten etc, immer auf deine individuelle Situation (die sich in der Zukunft ändern kann) aber Rücksicht nehmen.

Du kannst dir schon einen schicken Elektrosportwagen kaufen, er ist neu, emissionsfrei, flitzt schön durch die Kurven und nach 150km ist der Spass fertig weil du wieder 8 Stunden aufladen muss.

Aber wenn du deine Frau, 2 Kinder, einen Hund und Gepäck schnell transportieren willst kaufst du dir eher einen RS6, E55 AMG oder M5 Kombi. Gross, effizient, schnell und präzise.

Wiedermal geht es um Bedürfnisse, nicht um sinnlose, dogmatische Diskussionen.

Ein Forum sollte eine Plattform für Gleichgesinnte zwecks neutralem Meinungs- und Erfahrungsaustausch sein.

Ganz genau! Statt dich zu freuen das nicht nur Leien unterwegs hier sind, und dass ab und zu mal auch Leute die sich damit täglich praktisch beschäftigen auch was konkretes schreiben, gehst du weiter mit der niedermacherei. Leider gibt es kein "Haartransplantation Bild" Publikation wo sich die Leute ein Paar Grundkenntnisse holen können.

Ich bin täglich im Op tätig, berate täglich und habe daher ein wenig mehr Erfahrung und Kompetenz als die meisten die sich mit das Thema nur nebenbei beschäftigen.

Nicht umsonst halten sich seriöse Anbieter, egal welcher Branche, meist aus Foren komplett raus.

Mal schauen, Dr.Bisanga (durch stefan25), Dr.Keser (durch Khan), Dr.DeReys (durch Moses), Prohair (durch bverotti), Dr. Heitmann, Dr.Mwamba (beide letzte durch Andreas Krämer)....willst du damit sagen dass die alle unseriös sind? Sind Sie nicht! Die sind wie alle hier Gleichsinnig an gute Ergebnisse engagiert.

Wenn du in der "Anbieter" Abteilung guckst, wirst du sehen wieviele Anbieter selber Ergebnisse präsentieren. Ist das Werbung (obwohl es in der BRD verboten ist)? Selbstverständlich! Kannst du davon profitieren? Selbstverständlich, weil nur so kannst du die Arbeit von unterschiedliche Anbieter vergleichen.
Oder durch Erfahrungsberichte von operierte Patienten.

Du kommst in das Wohnzimmer von Leuten, die dich gar nicht eingeladen haben.

Das hier ist eine öffentliche Plattform (kein Sozialraum), und nicht dein Wohnzimmer. Diese Plattform wo sich Gleichgesinnte Informationen und Erfahrungen tauschen wird durch Werbungsbanner unterstützt (siehe links und oben). Diese Werbungsbanner sind nutzlos wenn man die nicht mit Ergebnisse unterstützen kann.

Es ist ganz einfach, du lieferst gute Arbeit und die Patienten kommen.

Dieses Forum lebt von Werbung und Leute die deren Geschichte hier friedlich darstellen. Du kannst davon profitieren oder gleich alles schlechtmachen.

Wenn du positiv zu dieser community beitragen willst, dann mach es bitte friedlich und zeige deinen Fall, präsentiere deine OP wenn es durchgeführt ist und halte uns mit dein Ergebniss auf den Laufenden. So kannst du andere Patienten helfen um eine Entscheidung zu treffen.

Aber bitte nicht in deinen ersten Vorstellungsbeitrag gleich eine Methode die herrliche Ergebnisse liefern kann direkt ins Dreck ziehen. Nicht nur dass es völlig unzivilisiert ist, sondern es wird auch von der Forumregel verboten:

http://alopezie.de/foren/transplant/index.php/m/51763/?srch=Regeln#msg_51763

Ich persönlich habe sehr wohl das Gefühl, dass du die FUE Methode schlecht redest und zwar schlechter als sie ist. Ich habe mir hier im Forum mal so einige Ergebnisse angesehen und mal ganz ehrlich... Es gibt sehr viele gute Ergebnisse und die Anwuchsrate ist doch bei den meisten mehr als ausreichend.

Ich galube du verstehst mich falsch. Wir haben selber in der letzte Zeit eigene erfreuliche FUE Resultate gesehen. Das wir die grossen Flächen mit FUE irgendwann mal so gut behandeln werden wie mit FUT neige ich zu bezweifeln. FUE hat genauso wie FUT seine Grenzen. Was ich sagen will ist dass FUE auf keinen Fall als der "Heilige Gral" der Haartransplantation dargestellt werden soll. Ganz einfach weil es nicht ist!

Jeder ist verantwortlich sich selber Informationen zu holen, und einen passenden Anbieter für seine individuelle Situation zu finden. Das erfordert Zeit zum lesen, recherchieren und eventuell reisen um unterschiedliche Beratungen von Profis zu holen.

Viel Spass und Glück!

Subject: @Glatzenphobie

Posted by [hairline](#) on Tue, 22 Feb 2011 12:35:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Den Hattingern darfst Du ruhig vertrauen, ebenso deren fachlicher Hilfestellung!

Also bitte entwickel keine Hattingephobie

Gesundes Mißtrauen ist nie verkehrt, befass Dich intensiv mit dem Forum und du wirst mir recht geben.
Ich selbst bevorzuge mittlerweile für meinen Bedarf FUE.

Gruß

hairline

Subject: Aw: Vorstellung
Posted by [Khan](#) on Tue, 22 Feb 2011 16:37:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Es ist richtig das man nicht alles in den gleichen Topf werfen kann. Dieses Foto zeigt ein best case Szenario. Wichtig ist wie man extrahiert, mit was man extrahiert und wie die Wundheilungs-Eigenschaften des Patienten sind. Aber die Chance das es bei 2000-2500 FUE Grafts öfters so aussehen kann, ist gross, wenn man die ersten 2 Punkte beachtet und natürlich einen durchschnittlichen Donor mitbringt.

Auch will ich absolut nicht bestreiten das FUT bei grösseren Behandlungen die zu bevorzugende Variante wäre weil wie schon sagte es für mich persönlich einige Vorteile mit sich bringt.

Aber ich weiss auch das man Patienten mit FUE only und BHT sehr weit helfen kann wenn der Donor es zulässt.
Und darum geht es schlussendlich. Wenn jemand mit FUE only zum Ziel kommen will, den Donor, die Zeit und das Geld dafür hat, kann er das tun.

Bezüglich Safe zone, wir wissen doch beide das namenhafte FUT Ärzte auch heute noch gerne mal wieder eine Strip-Narbe weit über der Safe Zone produzieren. Spricht jemand davon? Nein, wieso wohl nicht?

Wenn jemand keine Probleme mit FUT hat und lieber diesen Weg gehen will, kann er das doch auch tun. Wo liegt das Problem?

Man muss doch jemandem keine der beiden Techniken aufzwingen, wenn es genügend Informations-Stoff gibt um sich selber entscheiden zu können!

Mit beiden Techniken kann heute fast jedem Patienten geholfen werden und darum geht es doch. Nur bei der Arzt-Wahl sollte man vorsichtig sein und nicht bei der Technik ! Meine Meinung.

Gruss

Subject: Aw: Vorstellung
Posted by [NW5a](#) on Tue, 22 Feb 2011 17:52:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich möchte auch nochmal kurz etwas dazu sagen. Der Eingangspost, war so provokativ und polemisch verfaßt, daß man davon ausgehen musste, daß eine Diskussion entsteht und ich

denke genau darauf war es auch mal wieder nur ausgerichtet....

An den Verfasser des Threads möchte ich noch sagen, daß es doch kein Problem ist, sich einer FUE zu unterziehen, du scheinst dir so sicher zu sein. WENN du jetzt ein ganz normaler User bist, wovon ich übrigens nicht ausgehe, zeigt mir der Post nur, daß du sehr unsicher bist und einfach nur Zustimmung ernten willst - die dich sicherer in deiner Entscheidung, was du zukünftig tun möchtest, machen soll. Da gibt es ja noch die Haarmultiplikation und GHO, hast du dich da auch schon eingelesen ? Kommt das jetzt vielleicht als nächstes

Khan: Genau wie es die FUT Beispiele gibt, gibt es auch FUE Beispiele, wo von namenhaften Ärzten außerhalb der Safe Zone geerntet worden wurde. Manchmal wurde es in den Berichten thematisiert, manchmal nicht.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [ManWithoutHat](#) on Wed, 23 Feb 2011 15:01:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für diese Beitragswüste!!!

Es wird sich wohl kaum jemand die Mühe machen, alles genau durchzulesen. Und inhaltlich verstehe ich teilweise auch nur Bahnsteig. Aber ich habe jetzt einen sehr schönen Eindruck von persönlichen Befindlichkeiten und den Eigenarten der Branche.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [Desmond](#) on Wed, 23 Feb 2011 15:52:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mehr brauch man hier eigentlich nicht mehr zu schreiben. Die Absichten den treadherstellers sind ja wohl auch klar. Er wirft hier wilde Behauptungen in den Raum die er sich vermutlich aus dem ***** gezogen hat und benutzt dafür immer Superlative... Wenn er einen Futfobie hat soll er sich einfach einer Fue OP unterziehen lassen und gut ist.

@ Bruce Willis style

Jeder der den Film "Der Schakal" gesehen hat wird erkennen können das Bruce Willis mit vollem Haar(Toupet) um weiten besser aussieht als mit Glatze

edit:

In ami Foren ist es selbsverständlich das sich Ärzte sehr aktiv in HT Diskussionen beteiligen. Es gibt sogar Foren wo sie ihre Resultate selbst posten und die Fragen der Interessenten beantworten. Soviel Zeit sollte Jeder Arzt haben, zur not nimmt man sich das einfach!

File Attachments

1) [dont-feed-the-troll.jpg](#), downloaded 1336 times



Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [wiener39](#) on Wed, 23 Feb 2011 16:21:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Solange HT-Kliniken hier mitdiskutieren und versuchen aufzuklären ist das doch voll okay. Soferne nicht aktiv Kunden angeworben werden finde ich es total legitim am Forumsleben teilzunehmen. Ich finde es sogar bereichernd, wenn es nicht in penetranter Form passiert.

Ich würde mich genauso wehren, wenn meine Technik (in diesem Fall FUT) pauschal niedergemacht werden würde. Zig zufriedene Kunden im Forum können unterschreiben, dass es eine für viele Patienten passende Technik ist.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [Haareweg](#) on Wed, 23 Feb 2011 18:33:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

er denkt fut=metzger und das ist das schlimme...

das es aber spitzen ärzte auch in der fut technik gibt, davon will er nichts hören..

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [tryout](#) on Wed, 23 Feb 2011 21:22:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Unabhängig von der FUT/FUE-Diskussion, auf die es ja gar keine klare Antwort geben kann, weil eine Menge vom Status quo des Patienten, dessen Wünschen, Haareigenschaften und Worst-Case-Szenario abhängt, möchte ich hier mal eines loswerden.

Vor ein paar Jahren, als sich in diesem Forum regelmäßig User wie NW5a, Pili, Floater oder Blue-Think (ich könnte jetzt noch einen Haufen anderer nennen) getummelt haben, wurde recherchiert und kontrovers diskutiert. Es ging mitunter heiß her, aber in Gänze haben sich die Leute hier gegenseitig geholfen, am Ende dennoch völlig unterschiedliche Entscheidungen getroffen und sich durch den Austausch auf ein höheres Laien-Kenntnis-Level gehievt.

Inzwischen ist das hier aber ein Hort von Verteufelungen, Untergangsszenarien und Verschwörungstheorien. Jeder misstraut dem anderen, alles wird in Abrede gestellt.

Wenn ein Text länger ist als eine halbe Seite, dann ist kaum noch jemand gewillt, sich einzulesen. Dann heißt es, solche Texte zu verfassen sei total übertrieben und diene nur der Werbung. Und überhaupt, wie könne eine Klinik, die so viel Zeit hat, um hier zu posten, denn noch seriös sein???

Newbies, die null Ahnung von der Materie haben, dürfen hier inzwischen reihenweise unkommentiert Schrott verbreiten und diejenigen mit Spott besudeln, die versuchen zu helfen (wenn es um Kliniken geht, dann natürlich gegen Cash - das ist ja klar).

Sever Muresanu, der mit Hattingenhair meines Erachtens noch kein Scheiß-Ergebnis rechtfertigen musste, ist in den Augen eines Dahergelaufenen plötzlich ein Fundamentalist in Sachen FUT-Werbung. Das passt ins Bild. Das ist alles traurig. Und sehr schade. Vor allem ist dieser Umgang miteinander aber letztlich der Grund dafür, dass sich immer mehr User, die ihr Problem gelöst haben, vom Forum entfernen und den nachrückenden Patienten nicht mehr mit Ratschlägen zur Verfügung stehen. Warum die kostbare Freizeit verschwenden, wenn man am Ende ohnehin nur beschimpft wird?!?!?

Was einige hier vergessen: Wir alle haben nur einen Kopf. Und wer sich vor so einer OP nicht monatelang ausreichend informiert und durch andere auch mal belehren lässt, der landet am Ende oft in einer billigen Hinterhof-Metzgerei und hat später alle Hand zu tun, die mit 200 Sachen gegen die Wand gefahrene Seifenkiste wieder notdürftig zusammenzuschustern. Das ist dann richtig teuer. Und vielleicht nicht mehr zu kitten. Aber wen stört's. Mich einzulesen, und dann noch in so lange Texte, das ist mir einach zu aufwändig...

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [ManWithoutHat](#) on Fri, 25 Feb 2011 11:04:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tryout schrieb am Wed, 23 February 2011 22:22

Inzwischen ist das hier aber ein Hort von Verteufelungen, Untergangsszenarien und Verschwörungstheorien. Jeder misstraut dem anderen, alles wird in Abrede gestellt.

Ich bin zwar noch nicht lange in diesem Forum aktiv, dies bringt meine ersten Eindrücke sehr gut auf den Punkt.

Man braucht nur ein wenig unter den Uservorstellungen ansehen wie mit "Neuen" umgegangen wird. Entweder ihr Standpunkt wird gleich schlecht gemacht - oder aber es wird versucht sie auf ganz bestimmte Anbieter aufmerksam zu machen. Von denen man dann (ganz zufällig!) rundherum die ganzen Werbebanner findet ...

Subject: Aw: Vorstellung
Posted by [NW5a](#) on Fri, 25 Feb 2011 19:33:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn du dann am Ende deine Recherchen angekommen bist, verstehst du auch den Grund dafür. Lieber keine HT, als eine schlechte !

Subject: Aw: Vorstellung
Posted by [Blue-Think](#) on Sat, 26 Feb 2011 23:31:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tryout schrieb am Wed, 23 February 2011 22:22Unabhängig von der FUT/FUE-Diskussion, auf die es ja gar keine klare Antwort geben kann, weil eine Menge vom Status quo des Patienten, dessen Wünschen, Haareigenschaften und Worst-Case-Szenario abhängt, möchte ich hier mal eines loswerden.

Vor ein paar Jahren, als sich in diesem Forum regelmäßig User wie NW5a, Pili, Floater oder Blue-Think (ich könnte jetzt noch einen Haufen anderer nennen) getummelt haben, wurde recherchiert und kontrovers diskutiert. Es ging mitunter heiß her, aber in Gänze haben sich die Leute hier gegenseitig geholfen, am Ende dennoch völlig unterschiedliche Entscheidungen getroffen und sich durch den Austausch auf ein höheres Laien-Kenntnis-Level gehievt.

Inzwischen ist das hier aber ein Hort von Verteufelungen, Untergangsszenarien und Verschwörungstheorien. Jeder misstraut dem anderen, alles wird in Abrede gestellt.

Wenn ein Text länger ist als eine halbe Seite, dann ist kaum noch jemand gewillt, sich einzulesen. Dann heißt es, solche Texte zu verfassen sei total übertrieben und diene nur der Werbung. Und überhaupt, wie könne eine Klinik, die so viel Zeit hat, um hier zu posten, denn noch seriös sein???

Newbies, die null Ahnung von der Materie haben, dürfen hier inzwischen reihenweise unkommentiert Schrott verbreiten und diejenigen mit Spott besudeln, die versuchen zu helfen (wenn es um Kliniken geht, dann natürlich gegen Cash - das ist ja klar).

Sever Muresanu, der mit Hattingenhair meines Erachtens noch kein Scheiß-Ergebnis rechtfertigen musste, ist in den Augen eines Dahergelaufenen plötzlich ein Fundamentalist in Sachen FUT-Werbung. Das passt ins Bild. Das ist alles traurig. Und sehr schade. Vor allem ist dieser Umgang miteinander aber letztlich der Grund dafür, dass sich immer mehr User, die ihr Problem gelöst haben, vom Forum entfernen und den nachrückenden Patienten nicht mehr mit Ratschlägen zur Verfügung stehen. Warum die kostbare Freizeit verschwenden, wenn man am Ende ohnehin nur beschimpft wird?!?!?

Was einige hier vergessen: Wir alle haben nur einen Kopf. Und wer sich vor so einer OP nicht monatelang ausreichend informiert und durch andere auch mal belehren lässt, der landet am Ende oft in einer billigen Hinterhof-Metzgerei und hat später alle Hand zu tun, die mit 200 Sachen gegen die Wand gefahrene Seifenkiste wieder notdürftig zusammenzuschustern. Das ist dann richtig teuer. Und vielleicht nicht mehr zu kitten. Aber wen stört's. Mich einzulesen, und dann noch in so lange Texte, das ist mir einach zu aufwändig...

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [Glatzenphobie](#) on Mon, 28 Feb 2011 00:05:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

komme erst jetzt dazu, mich nochmal zu äußern. Leider oder auch zum Glück (je nachdem von welcher Seite man es betrachtet) habe ich nicht die Zeit jeden Abend meinen Senf in einem Forum dazu zu geben. Naja, verdiene auch nicht mein Geld damit, wie einige hier, die dieses Forum als kostenlose Werbeplattform für sich missbrauchen. Das wird's wohl erklären...

Noch einmal zu meiner Situation. Ich habe vorne keine Platte, sondern jediglich zunehmend größer werdende, noch relativ kleine, Geheimratsecken. Daher interessiert mich die Argumentation absolut nicht, dass man mit FUT vielleicht ein wenig mehr Grafts rauslocken kann, die ich gar nicht nötig hab. Und selbst wenn, würde ich mich für ein paar mehr Grafts hinten nicht zersägen lassen. Für mich kommt die Methode nicht in Frage! Punkt! Und für Hattingen Hair, die mich verzweifelt versuchen von der einzigen Methode, die sie beherrschen zu überzeugen, sei gesagt: Versucht euer Glück bei Leuten, an denen ihr euch nicht die Zähne ausbeißt und die froh sind, wenn ihr sie anschreibt, weil ihnen damit die Arbeit und Verantwortung abgenommen wird, weiter recherchieren zu müssen.

Und seit doch mal ehrlich. Würde es hier im Forum keine Leute geben, die ihr mit eurem offensiven Verhalten im Forum für euch gewinnen könnt, wärt ihr nicht hier angemeldet. Hört doch auf, euch als die Heilige Maria zu verkaufen. Klar, ihr schreibt nur um mit eurem Wissen anderen Leuten den richtigen Weg zu weisen... Das glaubt euch doch keine Sau... Damit

macht ihr euch so Unglaublich... Jeder Durchschnittsverstand durchblickt doch die Kundengewinnungsstrategie, die ich wie man weiß, nicht für gut heiße. Und jeder Depp merkt doch, dass ihr mit aller Macht gegen die FUE Methode redet, weil ihr diese schlichtweg nicht beherrscht. Es hat auch nicht gerade Größe und Charakter, sich selbst groß erscheinen zu lassen, in dem man andere nieder drückt. Vor allem als -seriöser- Anbieter in der Schönheitsbranche... Da sind doch die Kunden sowieso besonders empfindsam für solche Dinge.

Aber warum gebe ich hier eigentlich Marketing Tips? Jetzt geht bei mir wohl die heilige Maria durch

„Mal schauen, Dr.Bisanga (durch stefan25), Dr.Keser (durch Khan), Dr.DeReys (durch Moses),Prohair (durch bverotti), Dr. Heitmann, Dr.Mwamba (beide letzte durch Andreas Krämer)....willst du damit sagen dass die alle unseriös sind? Sind Sie nicht! Die sind wie alle hier Gleichsinnig an gute Ergebnisse engagiert. „

Du hast wundervolle Vorarbeit geleistet. Hierzu Danke. Dabei fällt dir gar nichts auf? Jede deiner aufgezählten Klinik hat einen Vertreter (den du ja auch immer mit genannt hast) die die Interessen der Kliniken vertreten. Einerseits Hut ab, wenn eine Person operiert, ans Telefon geht, die Buchhaltung macht,sich selbst den Kaffee kocht,... und ganz nebenbei die Zeit hat, jeden Affen im Forum anzuspringen, der vor hat, ne Banane zu essen. Aber irgendwie fühle ich mich besser dabei, wenn jeder Arbeiter seine Aufgabe erfüllt. Mir ist es lieber, wenn sich ein Arzt sich auf die OP konzentriert, ein Vertreter Öffentlichkeitsarbeit leistet und Beratungen übernimmt und ein Buchhalter die Buchhaltung. Du verkaufst dich als Mann für Alles und verkennst dabei: Wenn man alles macht, kann man auch nichts richtig machen. Es hat ja ein Grund, warum Menschen seit Jahrtausenden die Arbeitsteilung betreiben. So geschehen durch die Spezialisierung weniger Fehler es steigert die Produktivität. Die Vermutung liegt demnach nahe, dass ein Arzt, der die Zeit findet hier im Forum seitenlange Posts zu veröffentlichen, chronisch Mindergebucht ist. Und nehmen wir mal an er wäre gut gebucht, muss er die Zeit für die Posts, die ein gut gebuchter Arzt für gewöhnlich nicht hat, irgendwie über den Tag reinholen. Der Tag ist ja auf 24h begrenzt.... Und da stellt sich die Frage, wie??? Da hätte ich Angst, dass das dann auf die Qualität der HT geht.

„er denkt fut=metzger und das ist das schlimme...
das es aber spitzen ärzte auch in der fut technik gibt, davon will er nichts hören.. "

Klar gibt es Ärzte, die die FUT Technik gut beherrschen. Dennoch muss ich diese Methode nicht befürworten! Mit FUT-Methode gibt es auch zweifelsfrei bei guten Ärzten vorne gute Ergebnisse. Dafür wird man aber hinten zerschnitten.

>>> Ich finds eben erst gut, wenns vorne und hinten passt. <<<

Diese Aussage spiegelt meine persönliche Meinung wieder. Was ist so schlimm daran dies so zu sagen???

Jemanden vorne tolles Haar zu beschneiden, ist eine Sache. Ihn dann dafür hinten zu zersägen eine andere. Was ich als Problemumverteilung betrachte, sehen andere vielleicht nicht als schlimm. Ich finde aber eben eine HT nur dann sinnvoll und gut gemacht, wenn das Problem nicht

umgeschichtet wird. Aber naja, jedem das seine. Jeder hat seine Meinung. Lasst mir doch meine...

Nur liebe FUT Befürworter, seit doch bitte so fair und schreibt nicht man würde heutzutage kaum mehr eine Narbe sehen. Die Narbe einer FUT bleibt einfach nicht vergleichbar mit den nicht sichtbaren FUE Narben. Man hat hinten eine Narbe, die deutlich sichtbar ist. Bitte nicht verharmlosen! Jeder muss für sich entscheiden, ob er damit leben kann. Ich könnte es nicht!

LG

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [Treblig](#) on Mon, 28 Feb 2011 09:44:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Glatzenphobie

Du verdrehst hier ein paar Tatsachen,bzw. Argumente in der Diskussion. Lies doch mal richtig,niemand will dir irgendeine Technik aufschwätzen. Es geht nur darum das du durch die Blume Stammtischargumente gegen eine Technik bringst. Was ist daran schlimm wenn sich Profis melden,die die Technik jeden Tag ausführen und die Vor und Nachteile genaustens kennen. In dem Forum soll es um Aufklärung gehen!Mir ist es so lieber,als wenn sich "10 Glatzenphopien" anmelden und dann einen Stammtisch eröffnen. Nichts persönlich gegen dich,aber ich habe den Eindruck du willst solche Diskussionen.

Geh doch mal tief in dich,niemand nimmt dir dein Entschluß für FUE,dann mach es doch,ich hoffe du kannst alles damit abdecken,falls es bei dir weiter geht. Es klingt ja so, dass es bei dir nicht ganz so schlimm aussieht. Was ist mit den Leuten(Neulingen im Forum) die nicht alles mit FUE abdecken können? Laß mich raten,die sollten lieber keine HT machen?

Und was du speziell Hattingen vorwirfst finde ich persönlich lächerlich. Genau so lächerlich wie die Leute die gegen Dr.De Reys und Moses hetzen,dass ist irgendwie nichts anderes. Das fällt auf,da brauch man kein Sherlock Holmes sein!

Aber gut,jedem so wie es gefällt. Kennst du eigentlich "Shockloss" oder "Nightwalker"?

Laß uns doch einfach mal weiter über FUE reden,dass willst du ja eigentlich,welche Ärzte hast du bis jetzt in den Fokus genommen?

LG

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [wiener39](#) on Mon, 28 Feb 2011 10:10:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meinungsfreiheit ist ein kostbares Gut, jedoch sollte es nicht dazu verleiten Pauschalaussagen

über eine anerkannte Technik der HT zu treffen. Oder willst Du vielleicht sagen, dass all die amerikanischen Top-Ärzte wie Hasson & Wong, etc. Metzger sind? Wenn dem so ist, dann lass ich mich gerne von Metzgern behandeln

Ich kann Deinen "Kampf" gegen FUT auch überhaupt nicht nachvollziehen. Du hast Dich für FUE entschieden, weil es für Dich die passende Technik zu sein scheint und das ist gut so. Nur verstehe ich nicht, warum Du deshalb die andere Technik so pauschal runtermachst. Auch auf die Gefahr mich zu wiederholen: Die FUT-TEchnik und die damit erzielten Ergebnisse haben schon viele Haarausfalleidende Menschen glücklicher gemacht und sie bereuen es auch nicht.

Für meine Situation ist FUT einfach die passende Technik und ich habe es keine Sekunde bereut. Nur würde ich mir nie anmaßen zu behaupten, dass - nur weil ich es nicht in Erwägung ziehe - FUE eine schlechte TEchnik ist.

Das entscheidende ist immer noch, bei welchem Arzt man sich behandeln lasst. Es gibt FUT-Kliniken zu denen würde ich nie gehen, weil die Ergebnisse einfach dürftig sind. Andererseits gibt es Top-FUT-Kliniken, und dazu gehört im deutschsprachigen Raum auch Hattingenhair.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by alopezie.de on Mon, 28 Feb 2011 10:15:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also wir hatten da schon vor einiger Zeit ausführliche Diskussionen hier in diesem Forum, und seinerzeit endete es mit dem Ausschluß von 2 Usern, die gebetsmühlenartig diese Argumentation wiederholten kombiniert mit teilweise beleidigenden Angriffen.

Die Argumente und Meinungen sind alle bereits ausführlich diskutiert worden.

Wenn hier nun ein neuer User unter Nutzung verschiedener Techniken der Anonymisierung hier anmeldet und gezielt an dieser Stelle weiter argumentiert, könnte man den Eindruck gewinnen, die Sache wiederholt sich und wir hätten hier jemanden mit umfassender Erfahrung in diesem Forum vor uns.

Wir halten einmal kurz fest:

- die Thematik ist hier bereits ausführlich besprochen worden
- das Forum ist nicht der Platz um einen Meinungskrieg zu führen
- wer nicht bereit und gewillt ist, auch andere Meinungen zu akzeptieren hat in einem Forum nichts zu suchen

Im übrigen dürfte der Threadersteller sich hier schon seine Meinung (vorher) gebildet haben.

Subject: Aw: Vorstellung

Posted by [tryout](#) on Tue, 01 Mar 2011 19:17:40 GMT

Die Frage, die sich stellt, ist: Warum eröffnet jemand, der alles weiß und keine Meinung außer seine eigene zulässt, und diese Meinung auch noch für allgemeingültig hält, überhaupt einen Thread?

Er könnte doch einfach sich selbst fragen - und sich selbst antworten.

Genau solche Leute sind es leider, die dieses Forum kaputt machen. Und es gibt offenbar immer mehr von ihnen. Das ist extrem schade.

Ganz nebenbei: Die Vorwürfe gegenüber Hattingenhair sind lächerlich. Das ist eine verdammt gut gebuchte Klinik, die natürlich Gewinne machen will. Aber das ist auch nicht ehrenrührig. Wichtig ist: Hätte es diese Klinik nicht gegeben, würde Deutschland noch ein Land der HT-Metzger sein.

Und die Patienten würden bei einem Unternehmen, das viel Werbung macht, reihenweise 10.000 Euro für 1000 Punch-Grafts ausgeben. Das alles in der ihnen vorgegaukelten Hoffnung, eine kahle NW5-Fläche dicht bewalden zu können. Es sind noch immer viel zu viele, die dennoch in die Falle tappen.

Aber weil sich Docs wie die Muresanus (und natürlich auch einige FUE-Kliniken) hier äußern, konnten viele User vor dem größten Fehler ihres Lebens bewahrt werden.

Wer das nicht schnallt, braucht einen Psychologen. Und keinen HT-Arzt.
